

Interpellation 17. Juni 2021

Menschen für Menschen

Hilfe für Flüchtlinge in Not

Die Stadt Weinfelden könnte mehr tun für Menschen in Not

Die Lage in den Flüchtlingslagern in Griechenland ist weiterhin extrem schlimm. Leider sind in den Medien die Berichterstattungen in Folge Corona und anderen aktuelleren Ereignissen etwas in den Hintergrund gedrängt worden. Dennoch existieren diese Lager noch immer mit vielen Tausenden von Menschen, die unter prekärsten hygienischen Bedingungen leben müssen und nun zusätzlich dem Virus schutzlos ausgeliefert sind.

Seit letzten September, nach diesem verheerenden Brand im griechischen Lager Moira, sind die 8 grössten Schweizer Städte, weitere 8 Gemeinden und zahlreiche Kirchgemeinden beim Bund vorstellig geworden und haben ihr Angebot, Flüchtlinge aufzunehmen, beim Bund erneuert. Das könnte Weinfelden auch tun und ein mutiges Zeichen setzen.

Im Oktober haben zwei SP-Frauen eine Petition eingereicht, die ein Engagement der Stadt Weinfelden für die Flüchtlinge auf den griechischen Inseln gefordert haben. Der Stadtrat hat die Petition abschlägig beantwortet, unter anderem weil die Strukturen in Weinfelden nicht genügend ausgebaut sind, um Flüchtlinge aufzunehmen. Dass der Bund für die Aufnahme von Flüchtlingen zuständig ist, ist allen bewusst. Und doch kann man als Stadt etwas Druck auf den Bund ausüben, da die Situation in den Lagern durch die Pandemie noch um ein Vielfaches angespannter geworden ist.

In der Rechnung 2019 wurde beim Konto 5730 Asylwesen ein Überschuss von über 360'000 Franken erzielt, auch letztes Jahr resultierten 330'000 Franken. Das Konto 5730 ist seit Jahren im positiven Bereich (2017: 87'000/2018: 51'000 Fr.)

Ich bitte den Stadtrat die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Ist die Stadt Weinfelden gewillt die Aufnahme von Flüchtlingen (insbesondere UMAs) beim Bund zu melden?
2. Falls der Wille da ist: Welche Infrastrukturen fehlen für eine Aufnahme?
3. In welcher Zeit können sie aufgebaut werden?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen

Claudia Bieg (SP)